



Die Turnerinnen des TuS Traunreut setzten sich zum Auftakt in der Gauliga in der Leistungsklasse 4 durch. Zum Erfolg trugen bei (hinten, von links): Johanna Beer, Emily Guzowska, Laura Bleiziffer, Leonie Renzl sowie (vorne von links) Magdalena Bartlechner, Selina Rath und Elena Magdic.



Spannender Start in die Gauliga



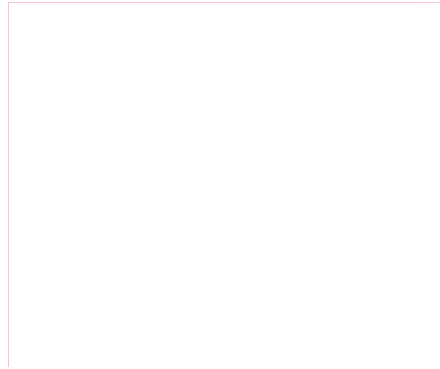
REGIONALSPORT TS | Datum: 15.05.2025 06:00 Uhr CEST | Aktualisiert vor: 23 Stunden



Der erste Wettkampf der Gauliga des Turngaus Inn-Chiem-Rupertigau fand beim TV Obing statt. Dabei wurden von den Teilnehmerinnen in den Leistungsklassen 3 und 4 zahlreiche gute Übungen geboten. Die Siege in diesen Mannschaftswettkämpfen holten sich der TSV Waging (LK 3) und der TuS Traunreut (LK 4). Für Gastgeber TV Obing gab es in

beiden Klassen jeweils einen 2. Platz, hinzu kam der 7. Platz für den TV Obing II in der LK 3 hinter dem TSV Siegsdorf.

Die Ergebnisse sind jedoch nur ein Zwischenstand. Denn der zweite (und letzte) Wettkampf der Gauliga findet am Samstag, den 12. Juli in Trostberg statt.



Vor den Wettbewerben hatte Obings Bürgermeister Josef Huber alle Gäste begrüßt. Anschließend startete der Wettkampf und verlief reibungslos und verletzungsfrei. Die Wettkampfleitung hatte Petra Bruchhaus, die Kampfrichterleitung Christine Praxenthaler. Zudem hatte die Turnabteilung des TVO um Abteilungsleiterin Sabine Willisch ein Kiosk-Team im Einsatz, das die zahlreichen Zuschauer gut versorgte. Auch der 1. Vorsitzende des Vereins, Jochen Mang, ließ sich den Wettkampf nicht entgehen und schaute eine Weile zu.

Dabei konnte er sich darüber freuen, dass von zahlreichen Teilnehmerinnen am Sprung, am Barren, am Balken und am Boden hervorragende Vorstellungen geboten wurden. Je Gerät kamen die vier besten Turnerinnen eines Teams in die Mannschaftswertung.

In der Leistungsklasse 3 brachten es für den TSV Waging Alina Shefer, Miriam Schramke, Lara Stapfer, Viktoria Heimann, Inga Boye und die nur am Balken aufgebotene Anna-Marie Stienitzka (hier pausierte Boye) insgesamt auf 194,450 Punkte. Sie holten sich damit den Sieg.

Der TV Obing folgte mit 192,550 Zählern. Hier waren Josefine Lamprecht, Johanna Hungerhuber, Amelina Justus, Laura Mühlegger und Finnja Nielsen an den Geräten.

Dahinter folgte der TV Traunstein auf dem 3. Platz. Leni Keil, Leni Fischer, Felia Posch, Greta Müller, Romy Fischer und Alina Scherl brachten es als Team auf 191,950 Punkte.

Beste Einzelturnerin war Magdalena Ehgartner (51,200 Punkte), die mit dem TSV Trostberg (190,650) in der Teamwertung Fünfte wurde. Drei weitere Sportlerinnen übertrafen die 50-Punkte-Marke: Alina Shefer vom TSV Waging (50,950), Leni Keil vom TV Traunstein (50,400) und Josefine Lamprecht (TVO/50,050). Hinter Lamprecht war deren Vereinskollegin Johanna Hungerhuber (48,300) die fünftbeste Turnerin insgesamt.

In der Leistungsklasse 4 setzte sich der TuS Traunreut (189,250) an die Spitze. Dabei beeindruckte besonders Leonie Renzel (47,150) als Zweite im Einzel vor Johanna Beer und Elena Magdic (je 47,100). Zum Erfolg trugen auch noch Emily Guzowska, Selina Rath, Magdalena Bartlechner und Laura Bleiziffer bei, die allerdings jeweils nicht an allen Geräten eingesetzt wurden.

Für den TV Obing waren Marie Leipholz (46,800), Katharina Berndlmaier (46,350), Vanessa Tell (45,950), Theresa Lamprecht (45,500) und Leonie Scherer (45,200) im Einsatz. Mit großer mannschaftlicher Geschlossenheit sicherten sie sich bei 185,700 Zählern den 2. Platz. Dabei musste je Gerät für die Teamwertung sogar immer eine der guten Leistungen gestrichen werden.

Für den TSV Waging II (181,600) auf dem 3. Platz erwies sich Johanna Christl (48,000) als beste Punktesammlerin der gesamten Leistungsklasse. Gemeinsam mit Josefine Irlacher, Emma Fröhlich, Johanna Siglbauer, Emma Mader und Lena Hirschhalmer erkämpfte sie den Podestplatz.

Dahinter folgte der TSV Trostberg (180,600) mit Linda Zeiger, Hanna Saxberger, Theresa Brunner, Emmi Ober, Josephine Hausner und Axelle Dubois. Der TSV Waging I belegte übrigens den 6. Platz. Vom TV Obing als Ausrichter gab es für jede Turnerin noch ein kleines Geschenk. who/fb

Mehr aus Traunstein



REGIONALSPORT TS

Spannender Start in die Gauliga